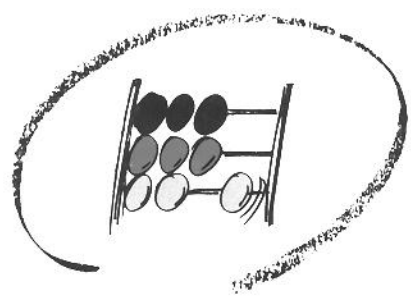


ZS



Statistisches Bundesamt

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei



Fachserie **3**

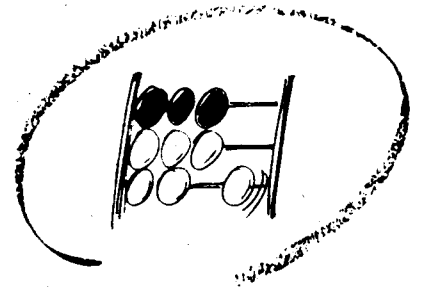
Reihe 3.1.5

Landwirtschaftliche Bodennutzung

— Rebflächen —

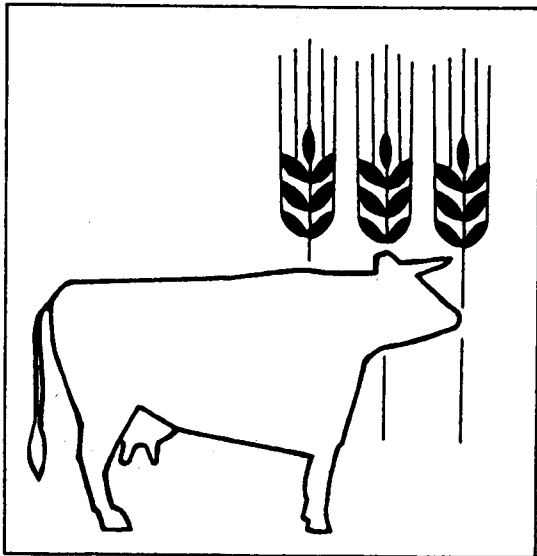
1998





Statistisches Bundesamt

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei



Fachserie **3**

Reihe 3.1.5

Landwirtschaftliche Bodennutzung

– Rebflächen –

1998

**METZLER
POESCHEL**

Statist. Bundesamt - Bibliothek



12-13288

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt, Zweigstelle Berlin erfragen:

Gruppe IX A, Telefon: 030 / 23 24 65 00 oder Fax: 030 / 23 24 64 00

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53
Internet: <http://www.s-f-g.com>
E-Mail: staba@s-f-g.com

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im April 1999

Preis: DM 8,20 / EUR 4,19

Bestellnummer: 2030315 - 98700

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Daten aus dieser Veröffentlichung sind auch in unserer Datenbank STATIS-BUND als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet (www.statistik-bund.de/zeitreih/home.htm), auf Diskette, Magnetbandkassette oder CD-ROM bezogen werden.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie telefonisch unter:

06 11 / 75 - 27 16 oder - 22 56 oder per Fax unter 06 11 / 72 40 00.



Allgemeine Informationen über das Statistische Bundesamt und sein Datenangebot erhalten Sie:

● im Internet: <http://www.statistik-bund.de>

oder bei unseren Allgemeinen Auskunftsdiensten

65180 Wiesbaden

● Telefon: 06 11 / 75 24 05

● Telefax: 06 11 / 75 33 30

● E-Mail: info@statistik-bund.de

Zweigstelle Berlin

Postfach 276

10124 Berlin

● Telefon: 030 / 23 24 68 66

● Telefax: 030 / 23 24 68 72

● E-Mail: stba-berlin.infodienst@t-online.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1999

Alle Rechte vorbehalten.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Nachdruck und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung über elektronische Systeme bedarf stets der vorherigen Genehmigung.

Inhalt

Textteil

	Seite
Vorbemerkung	5
Schaubilder	6

Tabellenteil

1	Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche nach Ländern und Anbaugebieten	8
2	Mit Weiß- und Rotweinrebsorten bestockte Rebfläche	9
3	Bestockte Rebfläche der fünf bedeutendsten deutschen Weiß- und Rotweinrebsorten	10
4	Bestockte Rebfläche der regional bedeutendsten Rebsorten	11
5	Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche	
5.1	Nach ausgewählten Rebsorten und nach Ländern	12
5.2	Nach ausgewählten Rebsorten und nach Anbaugebieten	14
6	Vegetatives Vermehrungsgut von Reben in Rebschulen	
6.1	Insgesamt und nach Ländern	16
6.2	Nach ausgewählten Rebsorten und Pflanzgutkategorien	
6.2.1	Früheres Bundesgebiet	17
6.2.2	Baden-Württemberg	19
6.2.3	Bayern	21
6.2.4	Hessen	22
6.2.5	Rheinland-Pfalz	23

Die Angaben beziehen sich auf die Länder mit Weinbau des früheren Bundesgebietes
(Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland)

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder
geheimzuhalten

Abkürzungen

- ha = Hektar
- % = Prozent
- RB = Regierungsbezirk

Abweichungen und Differenzen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Vorbemerkung

Der vorliegende Bericht enthält Ergebnisse der Rebflächenerhebung 1998 (Berichtszeitpunkt: 31. August) mit Angaben über die mit Keltertrauben bestockte Rebfläche.

Die Nachweisungen der Tabellen sind nach ausgewählten Rebsorten und regional nach weinanbauenden Ländern und deren Anbaugebiete gegliedert; sie enthalten ausschließlich Daten der weinanbauenden Länder des früheren Bundesgebietes.

Für Vergleichszwecke wurden bereits veröffentlichte Ergebnisse der Weinbauerhebung 1989/90 sowie Vorjahresdaten übernommen.

Zur besseren Beurteilung des Umfangs und der regionalen Verteilung der mit Keltertrauben bestockten Rebfläche sowie zur Darstellung der Anteile der Weißwein- und Rotweinrebsorten und der überwiegend in den einzelnen weinanbauenden Ländern des früheren Bundesgebietes angebaute Rebsorten sind Gesamtübersichten und Grafiken im Bericht enthalten.

Die jährlichen Informationen über die mit Keltertrauben bestockten Rebflächenbestände und deren Änderungen dienen der laufenden Beobachtung des weinbaulichen Produktionspotentials sowohl auf nationaler Ebene als auch im Rahmen der gemeinsamen europäischen Marktorganisation für Wein.

Rechtsgrundlagen für die Rebflächenerhebung sind die Verordnung (EWG) Nr. 357/79 des Rates vom 5. Februar 1979 über statistische Erhebungen der Rebflächen¹⁾ in der jeweils geltenden Fassung sowie die Vorschriften des Agrarstatistikgesetzes²⁾.

Entsprechend den EG-Rechtsvorschriften sind in den Weinbaubetrieben im zehnjährlichen Turnus Grunderhebungen über die gesamte Rebfläche und jährliche Zwischenerhebungen über die durch Rodungen sowie durch Neu- und Wiederbepflanzungen oder auch durch Einstellung der Bewirtschaftung eingetretenen Änderungen bei der mit Keltertrauben bestockten Rebfläche durchzuführen.

Die Ausgangsdaten des vorliegenden Berichtes wurden von den Statistischen Ämtern der weinanbauenden Länder des früheren Bundesgebietes auf sekundärstatistischem Wege aus der bei den Landwirtschaftsverwaltungen dieser Länder geführten Weinbaukartei (aktualisierter Stand: 31.5.) übernommen. Die so ermittelten Länderergebnisse wurden zum Ergebnis für das frühere Bundesgebiet aggregiert.

Die sekundärstatistische Nutzung dieser Verwaltungsdaten ist nach den EG-Verordnungen Nr. 2392/86 vom 24. Juli 1986³⁾ und Nr. 3205/93 vom 16. November 1993⁴⁾ sowie nach dem Agrarstatistikgesetz rechtlich zulässig.

Neben den Angaben über die mit Keltertrauben bestockte Rebfläche enthält dieser Bericht auch Ergebnisse über das vegetative Vermehrungsgut von Reben in Rebschulen insgesamt und in der Untergliederung nach Pflanzgutkategorien (Basispflanzgut, zertifiziertes Pflanzgut sowie Standardpflanzgut).

In Verbindung mit der Rebflächenerhebung werden diese Merkmale auf der Grundlage der Verordnung (EWG) Nr. 940/81 der Kommission vom 7. April 1981⁵⁾ erhoben.

Die Anerkennungsbehörden der Bundesländer ermitteln die Angaben zum vegetativen Vermehrungsgut sowie die Anwachspozente des eingeschulten Pflanzgutes und stellen die Daten den Statistischen Landesämtern zur Verfügung.

1) ABl. EG Nr. L 54 S. 124.

2) Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 1998 (BGBl. I, S. 1635).

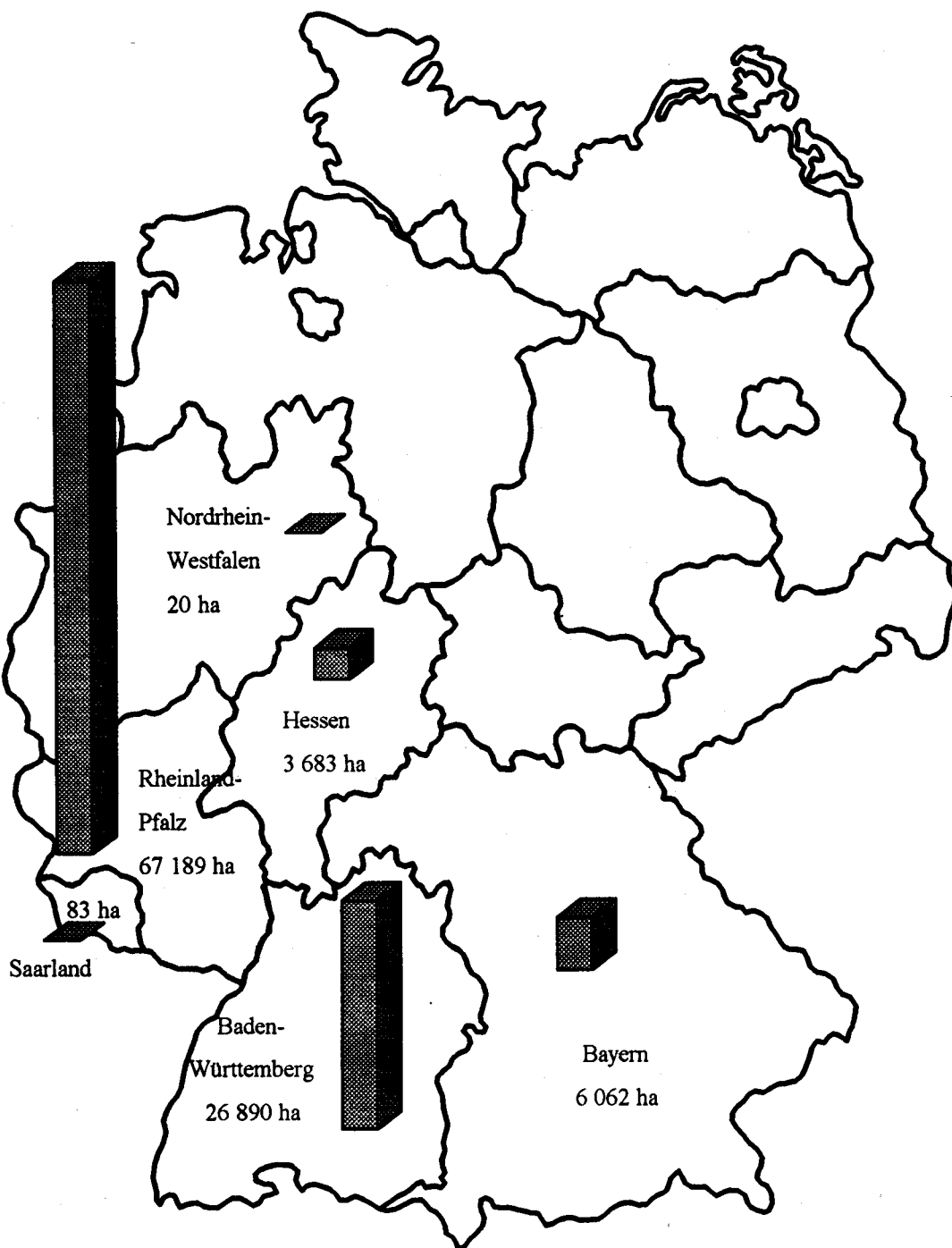
3) ABl. EG Nr. L 208 S. 1.

4) ABl. EG Nr. L 289 S. 4.

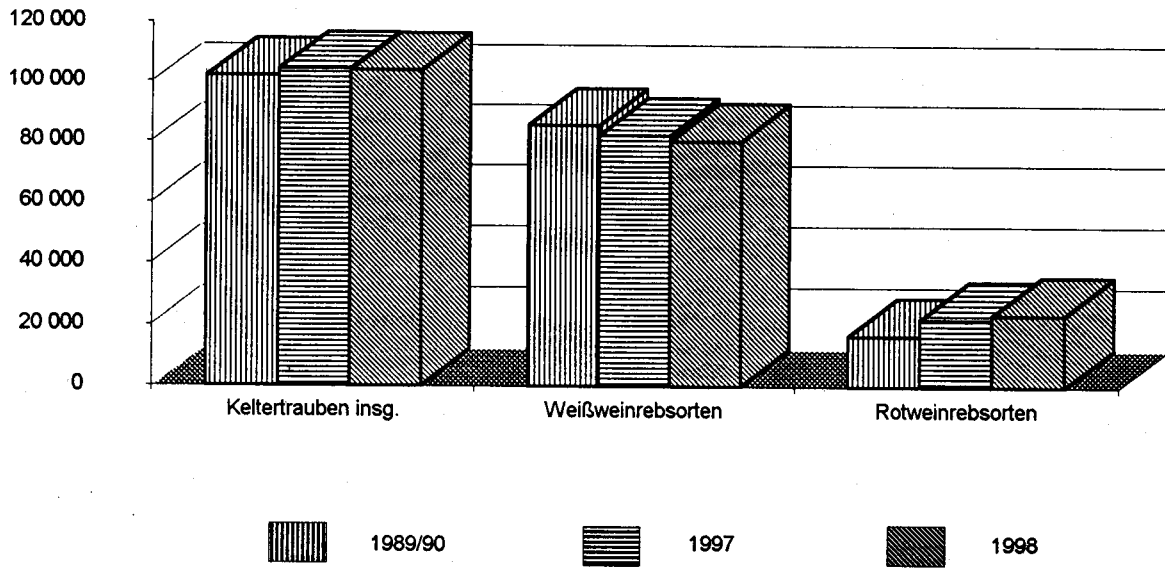
5) ABl. EG Nr. L 96 S. 10.



Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche des früheren Bundesgebietes 1998



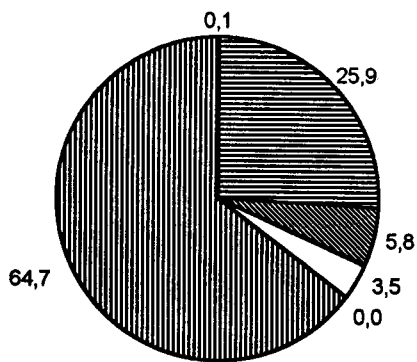
**Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche
der weinanbauenden Länder des früheren Bundesgebietes
Hektar**



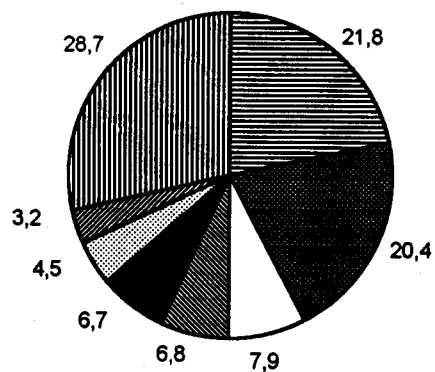
Jahr	Keltertrauben insg.	Weißweinrebsorten	Rotweinrebsorten
1989/90	102 028	85 465	16 563
1997	104 243	82 186	22 057
1998	103 927	80 386	23 540

**Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche des früheren Bundesgebietes 1998
Anteile in Prozent**

nach Ländern



nach Rebsorten



- | | | | |
|-------------------|---------------------|-----------------------|---------------------|
| Baden-Württemberg | Nordrhein-Westfalen | Riesling, Weißer | Kerner |
| Bayern | Rheinland-Pfalz | Müller-Thurgau | Portugieser, Blauer |
| Hessen | Saarland | Spätburgunder, Blauer | Bacchus |
| | | Silvaner, Grüner | Sonstige Rebsorten |

1 Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche nach Ländern und Anbaugebieten

Land Regierungsbezirk Anbaugebiet	1989/90	1997	1998	Flächenanteile ¹⁾			Zu- () bzw. Abnahme (-) 1998 gegenüber			
				1989/90	1997	1998	1989/90		1997	
				ha	%		ha	%	ha	%
1.1 Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche insgesamt										
Früheres Bundesgebiet	102 028	104 243	103 927	100,0	100,0	100,0	1 899	1,9	- 316	-0,3
Baden-Württemberg	25 660	26 955	26 890	25,1	25,9	25,9	1 230	4,8	- 65	-0,2
Württemberg	10 314	11 196	11 129	10,1	10,7	10,7	815	7,9	- 67	-0,6
Baden	15 347	15 759	15 761	15,0	15,1	15,2	414	2,7	2	0,0
Bayern	5 949	6 087	6 062	5,8	5,8	5,8	113	1,9	- 25	-0,4
RB Unterfranken	5 647	5 762	5 737	5,5	5,5	5,5	90	1,6	- 25	-0,4
RB Mittelfranken	274	294	294	0,3	0,3	0,3	20	7,3	0	0,0
Übrige Gebiete	27	31	31	0,0	0,0	0,0	4	14,8	0	0,0
Hessen	3 505	3 684	3 683	3,4	3,5	3,5	178	5,1	- 1	0,0
Hessische Bergstraße	400	454	456	0,4	0,4	0,4	56	14,0	2	0,4
Rheingau	3 106	3 230	3 227	3,0	3,1	3,1	121	3,9	- 3	-0,1
Nordrhein-Westfalen	19	20	20	0,0	0,0	0,0	1	5,3	0	0,0
Rheinland-Pfalz	66 812	67 414	67 189	65,5	64,7	64,7	377	0,6	- 225	-0,3
Ahr	479	517	520	0,5	0,5	0,5	41	8,6	3	0,6
Mittelrhein	681	590	581	0,7	0,6	0,6	- 100	-14,7	- 9	-1,5
Mosel-Saar-Ruwer	12 509	11 902	11 702	12,3	11,4	11,3	- 807	-6,5	- 200	-1,7
Nahe	4 636	4 586	4 612	4,5	4,4	4,4	- 24	-0,5	26	0,6
Rheinhessen	25 462	26 330	26 268	25,0	25,3	25,3	806	3,2	- 62	-0,2
Pfalz	23 046	23 488	23 506	22,6	22,5	22,6	460	2,0	18	0,1
Saarland	82	83	83	0,1	0,1	0,1	1	1,2	0	0,0
1.2 Mit Weißweinsorten bestockte Rebfläche										
Früheres Bundesgebiet	85 465	82 186	80 386	100,0	100,0	100,0	- 5 079	-5,9	- 1 800	-2,2
Baden-Württemberg	16 211	15 462	14 974	19,0	18,8	18,6	- 1 237	-7,6	- 488	-3,2
Württemberg	4 829	4 668	4 423	5,7	5,7	5,5	- 406	-8,4	- 245	-5,2
Baden	11 383	10 794	10 551	13,3	13,1	13,1	- 832	-7,3	- 243	-2,3
Bayern	5 694	5 619	5 555	6,7	6,8	6,9	- 139	-2,4	- 64	-1,1
RB Unterfranken	5 397	5 310	5 246	6,3	6,5	6,5	- 151	-2,8	- 64	-1,2
RB Mittelfranken	273	285	284	0,3	0,3	0,4	11	4,0	- 1	-0,4
Übrige Gebiete	23	24	24	0,0	0,0	0,0	1	4,3	0	0,0
Hessen	3 238	3 269	3 228	3,8	4,0	4,0	- 10	-0,3	- 41	-1,3
Hessische Bergstraße	387	419	416	0,5	0,5	0,5	29	7,5	- 3	-0,7
Rheingau	2 851	2 850	2 812	3,3	3,5	3,5	- 39	-1,4	- 38	-1,3
Nordrhein-Westfalen	18	18	18	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0	0,0
Rheinland-Pfalz	60 223	57 737	56 530	70,5	70,3	70,3	- 3 693	-6,1	- 1 207	-2,1
Ahr	107	95	93	0,1	0,1	0,1	- 14	-13,1	- 2	-2,1
Mittelrhein	655	548	535	0,8	0,7	0,7	- 120	-18,3	- 13	-2,4
Mosel-Saar-Ruwer	12 467	11 630	11 357	14,6	14,2	14,1	- 1 110	-8,9	- 273	-2,3
Nahe	4 404	4 132	4 086	5,2	5,0	5,1	- 318	-7,2	- 46	-1,1
Rheinhessen	23 106	22 862	22 395	27,0	27,8	27,9	- 711	-3,1	- 467	-2,0
Pfalz	19 485	18 470	18 065	22,8	22,5	22,5	- 1 420	-7,3	- 405	-2,2
Saarland	82	81	81	0,1	0,1	0,1	- 1	-1,2	0	0,0
1.3 Mit Rotweinsorten bestockte Rebfläche										
Früheres Bundesgebiet	16 563	22 057	23 540	100,0	100,0	100,0	6 977	42,1	1 483	6,7
Baden-Württemberg	9 449	11 493	11 916	57,0	52,1	50,6	2 467	26,1	423	3,7
Württemberg	5 485	6 528	6 706	33,1	29,6	28,5	1 221	22,3	178	2,7
Baden	3 964	4 965	5 210	23,9	22,5	22,1	1 246	31,4	245	4,9
Bayern	255	468	507	1,5	2,1	2,2	252	98,8	39	8,3
RB Unterfranken	250	452	491	1,5	2,0	2,1	241	96,4	39	8,6
RB Mittelfranken	2	9	10	0,0	0,0	0,0	8	400,0	1	11,1
Übrige Gebiete	4	6	6	0,0	0,0	0,0	2	50,0	0	0,0
Hessen	267	415	455	1,6	1,9	1,9	188	70,4	40	9,6
Hessische Bergstraße	13	35	40	0,1	0,2	0,2	27	207,7	5	14,3
Rheingau	255	380	415	1,5	1,7	1,8	160	62,7	35	9,2
Nordrhein-Westfalen	1	2	2	0,0	0,0	0,0	1	100,0	0	0,0
Rheinland-Pfalz	6 589	9 677	10 658	39,8	43,9	45,3	4 069	61,8	981	10,1
Ahr	372	422	427	2,2	1,9	1,8	55	14,8	5	1,2
Mittelrhein	27	43	46	0,2	0,2	0,2	19	70,4	3	7,0
Mosel-Saar-Ruwer	42	272	345	0,3	1,2	1,5	303	721,4	73	26,8
Nahe	232	454	526	1,4	2,1	2,2	294	126,7	72	15,9
Rheinhessen	2 356	3 468	3 873	14,2	15,7	16,5	1 517	64,4	405	11,7
Pfalz	3 561	5 018	5 440	21,5	22,8	23,1	1 879	52,8	422	8,4
Saarland	1	2	2	0,0	0,0	0,0	1	100,0	0	0,0

1) Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche der Länder und deren Anbaugebiete an der mit Keltertrauben bestockten Rebfläche des früheren Bundesgebietes.

2 Mit Weiß- und Rotweinrebsorten bestockte Rebfläche

Land Regierungsbezirk Anbaugebiet	Jahr	Mit Keltertrauben bestockte Rebfläche				
		Insgesamt	davon			
			Weißweinrebsorten		Rotweinrebsorten	
		ha	% ¹⁾	ha	% ¹⁾	
Früheres Bundesgebiet	1989/90	102 028	85 465	83,8	16 563	16,2
	1997	104 243	82 186	78,8	22 057	21,2
	1998	103 927	80 386	77,3	23 540	22,7
Baden-Württemberg	1989/90	25 660	16 211	63,2	9 449	36,8
	1997	26 955	15 462	57,4	11 493	42,6
	1998	26 890	14 974	55,7	11 916	44,3
Württemberg	1989/90	10 314	4 829	46,8	5 485	53,2
	1997	11 196	4 668	41,7	6 528	58,3
	1998	11 129	4 423	39,7	6 706	60,3
Baden	1989/90	15 347	11 383	74,2	3 964	25,8
	1997	15 759	10 794	68,5	4 965	31,5
	1998	15 761	10 551	66,9	5 210	33,1
Bayern	1989/90	5 949	5 694	95,7	255	4,3
	1997	6 087	5 619	92,3	468	7,7
	1998	6 062	5 555	91,6	507	8,4
RB Unterfranken	1989/90	5 647	5 397	95,6	250	4,4
	1997	5 762	5 310	92,2	452	7,8
	1998	5 737	5 246	91,4	491	8,6
RB Mittelfranken	1989/90	274	273	99,4	2	0,6
	1997	294	285	96,9	9	3,1
	1998	294	284	96,6	10	3,4
Übrige Gebiete	1989/90	27	23	85,3	4	14,7
	1997	31	24	80,6	6	19,4
	1998	31	24	80,6	6	19,4
Hessen	1989/90	3 505	3 238	92,4	267	7,6
	1997	3 684	3 269	88,7	415	11,3
	1998	3 683	3 228	87,6	455	12,4
Hessische Bergstraße	1989/90	400	387	96,8	13	3,2
	1997	454	419	92,3	35	7,7
	1998	456	416	91,2	40	8,8
Rheingau	1989/90	3 106	2 851	91,8	255	8,2
	1997	3 230	2 850	88,2	380	11,8
	1998	3 227	2 812	87,1	415	12,9
Nordrhein-Westfalen	1989/90	19	18	92,5	1	7,5
	1997	20	18	90,0	2	10,0
	1998	20	18	90,0	2	10,0
Rheinland-Pfalz	1989/90	66 812	60 223	90,1	6 589	9,9
	1997	67 414	57 737	85,6	9 677	14,4
	1998	67 189	56 530	84,1	10 658	15,9
Ahr	1989/90	479	107	22,3	372	77,7
	1997	517	95	18,4	422	81,6
	1998	520	93	17,9	427	82,1
Mittelrhein	1989/90	681	655	96,1	27	3,9
	1997	590	548	92,7	43	7,3
	1998	581	535	92,1	46	7,9
Mosel-Saar-Ruwer	1989/90	12 509	12 467	99,7	42	0,3
	1997	11 902	11 630	97,7	272	2,3
	1998	11 702	11 357	97,1	345	2,9
Nahe	1989/90	4 636	4 404	95,0	232	5,0
	1997	4 586	4 132	90,1	454	9,9
	1998	4 612	4 086	88,6	526	11,4
Rheinhessen	1989/90	25 462	23 106	90,7	2 356	9,3
	1997	26 330	22 862	86,8	3 468	13,2
	1998	26 268	22 395	85,3	3 873	14,7
Pfalz	1989/90	23 046	19 485	84,5	3 561	15,5
	1997	23 488	18 470	78,6	5 018	21,4
	1998	23 506	18 065	76,9	5 440	23,1
Saarland	1989/90	82	82	99,2	1	0,8
	1997	83	81	97,6	2	2,4
	1998	83	81	97,6	2	2,4

1) Flächenanteil an der mit Keltertrauben bestockten Rebfläche insgesamt.

3 Bestockte Rebfläche der fünf bedeutendsten deutschen Weiß- und Rotweinrebsorten

Land	Rebsorten	Bestockte Rebfläche			Flächenanteil ¹⁾		
		1989/90	1997	1998	1989/90	1997	1998
		ha			%		
Früheres Bundesgebiet	Bestockte Rebfläche insg.	102 028	104 243	103 927	100,0	100,0	100,0
	Müller-Thurgau	24 688	22 069	21 252	24,2	21,2	20,4
	Riesling, Weißer	21 266	22 774	22 631	20,8	21,8	21,8
	Silvaner, Grüner	7 879	7 188	7 018	7,7	6,9	6,8
	Portugieser, Blauer	4 132	4 660	4 718	4,1	4,5	4,5
	Spätburgunder, Blauer	5 612	7 745	8 204	5,5	7,4	7,9
Baden-Württemberg	Bestockte Rebfläche zus.	25 660	26 955	26 890	100,0	100,0	100,0
	Müller-Thurgau	6 212	5 396	5 126	24,2	20,0	19,1
	Riesling, Weißer	3 746	4 035	3 949	14,6	15,0	14,7
	Silvaner, Grüner	847	662	608	3,3	2,5	2,3
	Portugieser, Blauer	239	238	240	0,9	0,9	0,9
	Spätburgunder, Blauer	4 009	5 070	5 320	15,6	18,8	19,8
Bayern	Bestockte Rebfläche zus.	5 949	6 087	6 062	100,0	100,0	100,0
	Müller-Thurgau	2 809	2 583	2 513	47,2	42,4	41,5
	Riesling, Weißer	198	248	249	3,3	4,1	4,1
	Silvaner, Grüner	1 155	1 247	1 259	19,4	20,5	20,8
	Portugieser, Blauer	47	66	67	0,8	1,1	1,1
	Spätburgunder, Blauer	107	176	184	1,8	2,9	3,0
Hessen	Bestockte Rebfläche zus.	3 505	3 684	3 683	100,0	100,0	100,0
	Müller-Thurgau	214	148	140	6,1	4,0	3,8
	Riesling, Weißer	2 731	2 861	2 835	77,9	77,7	77,0
	Silvaner, Grüner	42	38	38	1,2	1,0	1,0
	Portugieser, Blauer	14	16	16	0,4	0,4	0,4
	Spätburgunder, Blauer	228	344	372	6,5	9,3	10,1
Nordrhein-Westfalen	Bestockte Rebfläche zus.	19	20	20	100,0	100,0	100,0
	Müller-Thurgau	5	5	5	26,4	25,0	25,0
	Riesling, Weißer	6	7	7	32,9	35,0	35,0
	Silvaner, Grüner	-	-	-	-	-	-
	Portugieser, Blauer	1	1	1	3,5	5,0	5,0
	Spätburgunder, Blauer	0	1	1	2,3	5,0	5,0
Rheinland-Pfalz	Bestockte Rebfläche zus.	66 812	67 414	67 189	100,0	100,0	100,0
	Müller-Thurgau	15 435	13 924	13 456	23,1	20,7	20,0
	Riesling, Weißer	14 584	15 622	15 590	21,8	23,2	23,2
	Silvaner, Grüner	5 835	5 241	5 113	8,7	7,8	7,6
	Portugieser, Blauer	3 832	4 339	4 394	5,7	6,4	6,5
	Spätburgunder, Blauer	1 268	2 152	2 325	1,9	3,2	3,5
Saarland	Bestockte Rebfläche zus.	82	83	83	100,0	100,0	100,0
	Müller-Thurgau	13	13	12	16,1	15,7	14,5
	Riesling, Weißer	1	1	1	0,8	1,2	1,2
	Silvaner, Grüner	-	-	-	-	-	-
	Portugieser, Blauer	-	-	-	-	-	-
	Spätburgunder, Blauer	1	2	2	0,8	2,4	2,4

1) Bestockte Rebfläche der Rebsorten an der mit Keltertrauben bestockten Rebfläche.

4 Bestockte Rebfläche der regional bedeutendsten Rebsorten

Land	Rebsorten ¹⁾	Bestockte Rebfläche			Flächenanteil ²⁾		
		1989/90	1997	1998	1989/90	1997	1998
		ha			%		
Baden-Württemberg	Bestockte Rebfläche zus.	25 660	26 955	26 890	100,0	100,0	100,0
	Spätburgunder, Blauer	4 009	5 070	5 320	15,6	18,8	19,8
	Müller-Thurgau	6 212	5 396	5 126	24,2	20,0	19,1
	Riesling, Weißer	3 746	4 035	3 949	14,6	15,0	14,7
	Trollinger, Blauer	2 298	2 539	2 543	9,0	9,4	9,5
	Müllerrebe	1 697	1 944	1 972	6,6	7,2	7,3
	Ruländer	1 649	1 509	1 498	6,4	5,6	5,6
	Gutedel, Weißer	1 309	1 237	1 206	5,1	4,6	4,5
Limberger, Blauer	1 066	987	1 041	4,2	3,7	3,9	
Bayern	Bestockte Rebfläche zus.	5 949	6 087	6 062	100,0	100,0	100,0
	Müller-Thurgau	2 809	2 583	2 513	47,2	42,4	41,5
	Silvaner, Grüner	1 155	1 247	1 259	19,4	20,5	20,8
	Bacchus	622	697	712	10,5	11,5	11,7
	Kerner	390	371	362	6,5	6,1	6,0
	Riesling, Weißer	198	248	249	3,3	4,1	4,1
	Spätburgunder, Blauer	107	176	184	1,8	2,9	3,0
	Scheurebe	161	149	146	2,7	2,4	2,4
	Domina	42	119	132	0,7	2,0	2,2
	Müllerrebe	46	68	72	0,8	1,1	1,2
Hessen	Bestockte Rebfläche zus.	3 505	3 684	3 683	100,0	100,0	100,0
	Riesling, Weißer	2 731	2 861	2 835	77,9	77,7	77,0
	Spätburgunder, Blauer	228	344	372	6,5	9,3	10,1
	Müller-Thurgau	214	148	140	6,1	4,0	3,8
	Ruländer	37	44	46	1,1	1,2	1,2
	Kerner	60	44	43	1,7	1,2	1,2
	Ehrenfelser	66	49	40	1,9	1,3	1,1
	Silvaner, Grüner	42	38	38	1,2	1,0	1,0
Burgunder, Weißer	8	28	32	0,2	0,8	0,9	
Nordrhein-Westfalen	Bestockte Rebfläche zus.	19	20	20	100,0	100,0	100,0
	Riesling, Weißer	6	7	7	32,9	35,0	35,0
	Müller-Thurgau	5	5	5	26,4	25,0	25,0
	Kerner	2	2	2	9,1	10,0	10,0
	Ehrenfelser	0	1	1	2,5	5,0	5,0
	Scheurebe	1	1	1	6,5	5,0	5,0
	Traminer, Roter	1	1	1	3,3	5,0	5,0
	Spätburgunder, Blauer	0	1	1	2,3	5,0	5,0
Portugieser, Blauer	1	1	1	3,5	5,0	5,0	
Rheinland-Pfalz	Bestockte Rebfläche zus.	66 812	67 414	67 189	100,0	100,0	100,0
	Riesling, Weißer	14 584	15 622	15 590	21,8	23,2	23,2
	Müller-Thurgau	15 435	13 924	13 456	23,1	20,7	20,0
	Kerner	6 173	5 903	5 726	9,2	8,8	8,5
	Silvaner, Grüner	5 835	5 241	5 113	8,7	7,8	7,6
	Portugieser, Blauer	3 832	4 339	4 394	5,7	6,4	6,5
	Scheurebe	3 687	3 200	3 081	5,5	4,7	4,6
	Dornfelder	1 037	2 335	2 918	1,6	3,5	4,3
	Bacchus	2 840	2 633	2 540	4,3	3,9	3,8
	Spätburgunder, Blauer	1 268	2 152	2 325	1,9	3,2	3,5
Saarland	Bestockte Rebfläche zus.	82	83	83	100,0	100,0	100,0
	Elbling, Weißer	52	50	49	63,0	60,2	59,0
	Müller-Thurgau	13	13	12	16,1	15,7	14,5
	Auxerrois	7	7	8	8,6	8,4	9,6
	Ruländer	5	6	6	6,2	7,2	7,2
	Burgunder, Weißer	1	1	2	1,0	1,2	2,4
	Kerner	2	2	2	2,0	2,4	2,4
	Spätburgunder, Blauer	1	2	2	0,8	2,4	2,4
Riesling, Weißer	1	1	1	0,8	1,2	1,2	

1) Sortenauswahl nach der Größe der bestockten Rebfläche im Jahre 1998.

2) Bestockte Rebfläche der Rebsorten an der mit Keltertrauben bestockten Rebfläche.

5 Mit Keltertrauben
5.1 Nach ausgewählten
in

Lfd. Nr.	Rebsorte	Früheres Bundesgebiet			Da					
					Baden-Württemberg			Bayern		
		1989/1990	1998	darunter Wieder- be- pflan- zungen	1989/1990	1998	darunter Wieder- be- pflan- zungen	1989/1990	1998	darunter Wieder- be- pflan- zungen
1	Keltertraubensorten insgesamt	102 028	103 927	3 286	25 660	26 890	828	5 949	6 062	144
	davon:									
2	Weißweinrebsorten zusammen	85 465	80 386	1 636	16 211	14 974	365	5 694	5 555	100
	davon:									
	<i>Beerensfarbe B = Blanc (Weiß)</i>									
3	Bacchus	3 524	3 316	54	57	63	2	622	712	27
4	Burgunder, Weißer	1 072	2 165	140	616	923	37	7	35	1
5	Chardonnay	4	467	62	-	108	4	1	0	0
6	Elbling, Weißer	1 130	1 072	5	4	1	-	1	1	0
7	Faberrebe	2 035	1 657	6	0	-	-	25	20	-
8	Gutedel, Weißer	1 311	1 208	22	1 309	1 206	22	0	0	-
9	Huxelrebe	1 571	1 332	20	2	1	0	6	2	-
10	Kerner	7 691	7 011	64	1 066	876	17	390	362	1
11	Morio-Muskat	1 903	1 250	12	1	1	-	15	7	0
12	Müller-Thurgau	24 688	21 252	416	6 212	5 126	134	2 809	2 513	25
13	Ortega	1 243	1 073	29	1	1	0	53	31	1
14	Riesling, Weißer	21 266	22 631	447	3 746	3 949	63	198	249	2
15	Scheurebe	3 929	3 294	25	61	56	1	161	146	1
16	Silvaner, Grüner	7 879	7 018	125	847	608	17	1 155	1 259	36
	<i>Beerensfarbe G = Gris (Grau)</i>									
17	Ruländer	2 541	2 565	130	1 649	1 498	47	19	26	1
	<i>Beerensfarbe RS = Rosé</i>									
18	Schönburger	56	43	0	0	0	-	1	1	-
	<i>Beerensfarbe R = Rouge</i>									
19	Perle	212	127	-	5	3	-	93	52	-
20	Siegerrebe	207	170	5	0	-	-	0	1	-
21	Traminer, Roter (Gewürztraminer) ..	747	807	24	309	274	8	40	37	0
22	Sonstige weiße Rebsorten ¹⁾	2 456	1 928	50	326	280	13	96	101	5
23	Rotweinrebsorten zusammen	16 563	23 540	1 650	9 449	11 916	463	255	507	44
	davon:									
	<i>Beerensfarbe N = Noir (Schwarz)</i>									
24	Dornfelder	1 199	3 218	611	155	240	14	6	39	12
25	Dunkelfelder	118	263	28	39	58	1	-	-	-
26	Limberger, Blauer	698	1 055	42	696	1 041	38	0	-	-
27	Müllerrebe (Schwarzriesling)	1 809	2 228	82	1 697	1 972	65	46	72	4
28	Portugieser, Blauer	4 132	4 718	163	239	240	4	47	67	2
29	Spätburgunder, Blauer	5 612	8 204	468	4 009	5 320	243	107	184	10
30	Trollinger, Blauer	2 304	2 551	40	2 298	2 543	40	-	-	-
31	Sonstige rote Rebsorten ¹⁾	690	1 303	216	317	502	58	50	145	16

1) Einschl. Versuchsanbau.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, R 3.1.5, 1998

bestockte Rebfläche
 Rebsorten und nach Ländern
 ha

von												Lfd. Nr.
Hessen			Nordrhein-Westfalen			Rheinland-Pfalz			Saarland			
1989/ 1990	1998	darunter Wieder- be- pflan- zungen	1989/ 1990	1998	darunter Wieder- be- pflan- zungen	1989/ 1990	1998	darunter Wieder- be- pflan- zungen	1989/ 1990	1998	darunter Wieder- be- pflan- zungen	
3 505	3 683	96	19	20	-	66 812	67 189	2 216	82	83	2	1
3 238	3 228	51	18	18	-	60 223	56 530	1 118	82	81	2	2
4	1	0	-	-	-	2 840	2 540	25	0	0	-	3
8	32	5	-	-	-	439	1 173	96	1	2	1	4
1	6	1	-	-	-	3	353	57	-	-	-	5
-	-	-	-	-	-	1 073	1 021	5	52	49	-	6
2	1	0	-	-	-	2 008	1 636	6	-	-	-	7
0	-	-	-	-	-	1	2	-	-	-	-	8
1	0	-	-	-	-	1 563	1 329	20	-	-	-	9
60	43	-	2	2	-	6 173	5 726	46	2	2	-	10
0	0	-	-	-	-	1 886	1 242	12	0	0	-	11
214	140	2	5	5	-	15 435	13 456	255	13	12	-	12
0	0	-	1	1	-	1 188	1 040	28	-	-	-	13
2 731	2 835	38	6	7	-	14 584	15 590	344	1	1	-	14
19	10	0	1	1	-	3 687	3 081	23	-	-	-	15
42	38	1	-	-	-	5 835	5 113	71	-	-	-	16
37	46	3	1	0	-	830	989	79	5	6	0	17
2	1	-	-	-	-	52	41	0	-	-	-	18
-	-	-	-	-	-	114	72	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	207	169	5	-	-	-	20
14	11	0	1	1	-	383	484	16	0	0	-	21
103	64	1	2	1	-	1 922	1 473	30	8	9	1	22
267	455	45	1	2	-	6 589	10 658	1 098	1	2	0	23
1	21	6	0	0	-	1 037	2 918	579	-	0	0	24
3	13	2	0	-	-	76	192	25	-	-	-	25
-	0	-	-	-	-	2	14	4	-	-	-	26
-	1	-	-	-	-	66	183	13	-	0	-	27
14	16	0	1	1	-	3 832	4 394	157	-	-	-	28
228	372	31	0	1	-	1 268	2 325	184	1	2	0	29
-	-	-	-	-	-	6	8	0	-	-	-	30
22	32	6	0	-	-	302	624	136	-	0	0	31

5 Mit Keltertrauben
5.2 Nach ausgewählten
in

Lfd. Nr.	Rebsorte	Früheres Bundesgebiet	Anbau		
			Württemberg	Baden	Franken
1	Keltertraubensorten insgesamt	103 927	11 129	15 761	6 062
	davon:				
2	Weißweinrebsorten zusammen	80 386	4 423	10 551	5 555
	davon:				
	<i>Beerenfarbe B = Blanc (Weiß)</i>				
3	Bacchus	3 316	6	57	712
4	Burgunder, Weißer	2 165	19	904	35
5	Chardonnay	467	19	89	0
6	Elbling, Weißer	1 072	-	1	1
7	Faberrebe	1 657	-	-	20
8	Gutedel, Weißer	1 208	0	1 206	0
9	Huxelrebe	1 332	0	1	2
10	Kerner	7 011	719	157	362
11	Morio-Muskat	1 250	0	1	7
12	Müller-Thurgau	21 252	654	4 472	2 513
13	Ortega	1 073	0	1	31
14	Riesling, Weißer	22 631	2 598	1 351	249
15	Scheurebe	3 294	6	50	146
16	Silvaner, Grüner	7 018	248	360	1 259
	<i>Beerenfarbe G = Gris (Grau)</i>				
17	Ruländer	2 565	62	1 436	26
	<i>Beerenfarbe RS = Rosé</i>				
18	Schönburger	43	0	-	1
	<i>Beerenfarbe R = Rouge</i>				
19	Perle	127	0	3	52
20	Siegerrebe	170	-	-	1
21	Traminer, Roter (Gewürztraminer)	807	50	224	37
22	Sonstige weiße Rebsorten ³⁾	1 928	42	238	101
23	Rotweinrebsorten zusammen	23 540	6 706	5 210	507
	davon:				
	<i>Beerenfarbe N = Noir (Schwarz)</i>				
24	Dornfelder	3 218	225	15	39
25	Dunkelfelder	263	1	57	-
26	Limberger, Blauer	1 055	1 021	20	-
27	Müllerrebe (Schwarzriesling)	2 228	1 765	207	72
28	Portugieser, Blauer	4 718	207	33	67
29	Spätburgunder, Blauer	8 204	573	4 747	184
30	Trollinger, Blauer	2 551	2 541	2	-
31	Sonstige rote Rebsorten ³⁾	1 303	373	129	145

1) Einschl. Nordrhein-Westfalen.
2) Einschl. Saarland.

3) Einschl. Versuchs-anbau.

bestockte Rebfläche 1998

Rebsorten und nach Anbaugebieten

ha

gebiete								Lfd. Nr.
Hessische Bergstraße	Rheingau	Ahr	Mittelrhein ¹⁾	Mosel- Saar-Ruwer ₂₎	Nahe	Rhein- hessen	Pfalz	
456	3 227	520	601	11 785	4 612	26 268	23 506	1
416	2 812	93	553	11 438	4 086	22 395	18 065	2
1	1	1	3	194	252	1 734	357	3
9	23	1	3	71	116	368	617	4
2	4	0	0	12	20	130	190	5
-	-	-	-	1 070	-	-	-	6
0	1	0	2	4	102	1 322	205	7
-	-	-	-	-	0	1	1	8
-	0	0	2	5	46	783	493	9
15	28	6	30	884	379	2 156	2 274	10
-	0	-	-	1	24	519	698	11
51	89	34	46	2 462	948	5 653	4 331	12
-	0	1	2	70	25	627	317	13
256	2 579	45	441	6 396	1 191	2 535	4 990	14
6	4	-	6	6	265	1 847	957	15
26	12	-	4	0	445	3 240	1 424	16
35	11	1	3	21	113	367	491	17
-	1	-	0	1	3	30	7	18
-	-	-	-	1	2	62	7	19
-	-	-	-	0	10	109	50	20
5	6	-	2	0	17	115	352	21
10	53	4	9	240	128	797	304	22
40	415	427	48	347	526	3 873	5 440	23
9	12	21	7	121	193	1 125	1 451	24
1	12	4	1	4	19	49	116	25
0	0	-	-	-	-	4	10	26
-	1	0	0	6	7	50	119	27
3	13	75	8	3	115	1 723	2 472	28
23	349	293	32	192	161	728	924	29
-	-	-	-	-	-	4	4	30
4	28	34	0	21	31	190	344	31

6 Vegetatives Vermehrungsgut von Reben in Rebschulen

6.1 Insgesamt und nach Ländern

Land Kategorie ¹⁾		Bestockte Rebfläche		Eingeschultes Blindholz ²⁾		Eingeschulte Veredlungen ³⁾		Topf- und Kartongereben	
		1997	1998	1997	1998	1997	1998	1997	1998
		ha		1 000 Stück					
Früheres Bundesgebiet	Insgesamt	199	266	88	120	22 098	28 792	627	903
	Basispflanzgut	23	27	21	22	2 611	3 165	44	20
	Zertifiziertes Pflanzgut ...	176	237	66	99	19 479	25 534	583	882
Durchschnittlicher Anwuchs (%)		x	x	70	55	57	61	96	100
davon:									
Baden-Württemberg	Zusammen	42	65	-	-	6 337	8 619	20	-
	Basispflanzgut	7	7	-	-	1 031	1 081	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ...	35	58	-	-	5 306	7 538	20	-
Durchschnittlicher Anwuchs (%)		x	x	-	-	56	62	80	-
Bayern	Zusammen	9	11	-	-	879	1 101	55	64
	Basispflanzgut	1	1	-	-	69	129	-	3
	Zertifiziertes Pflanzgut ...	8	10	-	-	810	972	55	61
Durchschnittlicher Anwuchs (%)		x	x	-	-	62	64	100	100
Hessen	Zusammen	6	8	-	-	735	944	95	7
	Basispflanzgut	3	1	-	-	313	164	33	1
	Zertifiziertes Pflanzgut ...	3	5	-	-	414	686	62	6
Durchschnittlicher Anwuchs (%)		x	x	-	-	62	69	75	75
Rheinland-Pfalz	Zusammen	142	182	88	120	14 147	18 128	457	831
	Basispflanzgut	12	18	21	22	1 198	1 791	12	16
	Zertifiziertes Pflanzgut ...	130	164	66	99	12 949	16 337	446	815
Durchschnittlicher Anwuchs (%)		x	x	70	55	57	60	100	100

1) Bei den jeweiligen Gesamtpositionen einschl. Standardpflanzgut.

2) Ertragsreben (Wurzelreben).

3) Ertragsreben (Ppropfreben).

6 Vegetatives Vermehrungsgut von Reben in Rebschulen

6.2 Nach ausgewählten Rebsorten und Pflanzgutkategorien

6.2.1 Früheres Bundesgebiet

Rebsorte Kategorie ¹⁾	Bestockte Rebfläche		Eingeschultes Blindholz ²⁾		Eingeschulte Veredlungen ³⁾		Topf- und Kartonagereben	
	1997	1998	1997	1998	1997	1998	1997	1998
	ha		1 000 Stück					

Vegetatives Vermehrungsgut für Keltertraubensorten

Insgesamt	199	266	88	120	22 098	28 792	627	903
dar.: Basispflanzgut	23	27	21	22	2 611	3 165	44	20
Zertifiziertes Pflanzgut ..	176	237	66	99	19 479	25 534	583	882

Ausgewählte Weißweinrebsorten

Bacchus	Zusammen	4	5	-	-	364	482	17	24
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	28	59	1	2
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	4	4	-	-	336	423	16	23
Burgunder, Weißer	Zusammen	10	13	-	-	1 045	1 448	5	21
	dar.: Basispflanzgut	2	2	-	-	130	194	1	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	8	12	-	-	915	1 254	4	21
Chardonnay	Zusammen	2	3	-	-	304	409	2	1
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	31	35	1	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	2	3	-	-	273	373	1	1
Gutedel, Weißer	Zusammen	1	2	2	2	164	288	1	-
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	12	20	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	1	2	2	2	151	268	1	-
Huxelrebe	Zusammen	2	2	-	-	168	230	4	7
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	45	46	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	1	2	-	-	124	185	4	7
Kerner	Zusammen	4	6	3	1	476	712	11	27
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	35	62	-	3
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	4	6	3	1	442	650	11	24
Müller-Thurgau	Zusammen	23	35	5	7	2 481	3 664	82	139
	dar.: Basispflanzgut	3	4	-	-	296	439	2	1
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	20	30	5	7	2 185	3 224	80	139
Ortega	Zusammen	2	4	-	-	228	419	4	12
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	33	27	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	2	4	-	-	194	392	4	12
Riesling, Weißer	Zusammen	28	41	74	107	2 873	4 119	28	75
	dar.: Basispflanzgut	3	5	21	22	315	571	4	5
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	25	36	52	85	2 558	3 548	23	70
Ruländer	Zusammen	8	12	-	-	985	1 395	4	21
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	41	88	-	1
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	8	12	-	-	944	1 307	4	20
Scheurebe	Zusammen	2	2	-	-	178	226	1	11
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	27	21	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	1	2	-	-	150	205	1	11

Fußnoten 1 bis 3 siehe S. 16.

6 Vegetatives Vermehrungsgut von Reben in Rebschulen

6.2 Nach ausgewählten Rebsorten und Pflanzgutkategorien

6.2.1 Früheres Bundesgebiet

Rebsorte Kategorie ¹⁾		Bestockte Rebfläche		Eingeschultes Blindholz ²⁾		Eingeschulte Veredlungen ³⁾		Topf- und Kartonagereben	
		1997	1998	1997	1998	1997	1998	1997	1998
		ha		1 000 Stück					
Silvaner, Grüner	Zusammen	7	10	-	-	713	996	3	24
	dar.: Basispflanzgut	1	1	-	-	123	144	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	6	9	-	-	590	851	3	24
Traminer, Roter (Gewürztraminer)	Zusammen	2	3	-	-	207	267	0	1
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	38	48	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	2	3	-	-	169	219	0	1
Ausgewählte Rotweinrebsorten									
Domina	Zusammen	1	1	-	-	107	130	1	3
	dar.: Basispflanzgut	-	0	-	-	-	13	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	1	1	-	-	107	117	1	3
Dornfelder	Zusammen	33	33	1	1	3 391	3 362	298	315
	dar.: Basispflanzgut	1	1	-	-	108	113	4	5
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	32	32	1	1	3 283	3 249	294	310
Limberger, Blauer	Zusammen	2	2	-	-	463	407	7	-
	dar.: Basispflanzgut	1	1	-	-	236	230	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	1	1	-	-	227	178	7	-
Müllerrebe (Schwarzriesling)	Zusammen	3	5	-	-	563	764	9	19
	dar.: Basispflanzgut	0	1	-	-	62	77	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	3	4	-	-	501	688	9	19
Portugieser, Blauer	Zusammen	11	15	-	-	1 215	1 637	10	65
	dar.: Basispflanzgut	1	1	-	-	105	129	1	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	10	14	-	-	1 111	1 509	9	65
Regent	Zusammen	6	12	-	1	748	1 328	37	53
	dar.: Basispflanzgut	1	1	-	-	127	110	-	2
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	5	11	-	1	617	1 217	37	51
Saint Laurent	Zusammen	2	2	-	-	195	257	4	6
	dar.: Basispflanzgut	1	1	-	-	58	60	0	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	1	2	-	-	137	196	4	6
Spätburgunder, Blauer	Zusammen	30	39	3	2	3 679	4 449	53	30
	dar.: Basispflanzgut	4	3	-	-	406	313	24	1
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	26	36	3	2	3 273	4 113	29	29
Trollinger, Blauer	Zusammen	2	2	-	-	390	375	2	-
	dar.: Basispflanzgut	1	1	-	-	162	175	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	1	1	-	-	228	201	2	-
Sonstige Rebsorten ⁴⁾									
	Zusammen	13	14	0	1	1 161	1 427	42	48
	dar.: Basispflanzgut	3	4	-	-	193	191	6	1
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	11	9	0	1	965	1 168	36	46

Fußnoten 1 bis 3 siehe S. 16.

4) Einschl. Neuzüchtungen.

6 Vegetatives Vermehrungsgut von Reben in Rebschulen

6.2 Nach ausgewählten Rebsorten und Pflanzgutkategorien

6.2.2 Baden - Württemberg

Rebsorte Kategorie ¹⁾	Bestockte Rebfläche		Eingeschultes Blindholz ²⁾		Eingeschulte Veredlungen ³⁾		Topf- und Kartonagereben	
	1997	1998	1997	1998	1997	1998	1997	1998
	ha		1 000 Stück					

Vegetatives Vermehrungsgut für Keltertraubensorten

Insgesamt	42	65	-	-	6 337	8 619	20	-
dar.: Basispflanzgut	7	7	-	-	1 031	1 081	-	-
Zertifiziertes Pflanzgut ..	35	58	-	-	5 306	7 538	20	-

Ausgewählte Weißweinrebsorten

Burgunder, Weißer	Zusammen	4	6	-	-	436	647	-	-
	dar.: Basispflanzgut	1	1	-	-	37	81	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	3	5	-	-	400	566	-	-
Chardonnay	Zusammen	0	0	-	-	46	56	-	-
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	25	23	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	0	0	-	-	21	33	-	-
Gutedel, Weißer	Zusammen	1	2	-	-	151	264	-	-
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	12	20	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	1	2	-	-	139	243	-	-
Müller-Thurgau	Zusammen	4	6	-	-	476	771	0	-
	dar.: Basispflanzgut	1	1	-	-	34	47	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	3	5	-	-	442	723	0	-
Riesling, Weißer	Zusammen	3	4	-	-	365	513	-	-
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	31	44	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	3	4	-	-	334	469	-	-
Ruländer	Zusammen	3	5	-	-	408	618	-	-
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	17	38	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	3	5	-	-	391	579	-	-
Silvaner, Grüner	Zusammen	0	1	-	-	45	98	0	-
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	3	21	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	0	1	-	-	42	77	0	-
Traminer, Roter	Zusammen	1	1	-	-	55	84	-	-
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	22	31	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	1	1	-	-	33	52	-	-

Fußnoten 1 bis 3 siehe S. 16.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, R 3.1.5, 1998

6 Vegetatives Vermehrungsgut von Reben in Rebschulen

6.2 Nach ausgewählten Rebsorten und Pflanzgutkategorien

6.2.2 Baden - Württemberg

Rebsorte Kategorie ¹⁾	Bestockte Rebfläche		Eingeschultes Blindholz ²⁾		Eingeschulte Veredlungen ³⁾		Topf- und Kartonagereben	
	1997	1998	1997	1998	1997	1998	1997	1998
	ha		1 000 Stück					

Ausgewählte Rotweinrebsorten

Dornfelder	Zusammen	1	2	-	-	163	230	5	-
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	23	16	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	1	2	-	-	140	214	5	-
Limberger, Blauer	Zusammen	2	2	-	-	430	372	5	-
	dar.: Basispflanzgut	1	1	-	-	236	230	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	1	1	-	-	194	142	5	-
Müllerrebe (Schwarzriesling)	Zusammen	2	4	-	-	416	568	5	-
	dar.: Basispflanzgut	0	1	-	-	62	72	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	2	3	-	-	354	496	5	-
Portugieser, Blauer	Zusammen	0	0	-	-	51	61	-	-
	dar.: Basispflanzgut	-	-	-	-	-	3	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	0	0	-	-	51	58	-	-
Regent	Zusammen	1	4	-	-	213	500	-	-
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	19	2	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	1	4	-	-	194	497	-	-
Spätburgunder, Blauer	Zusammen	17	25	-	-	2 385	3 080	2	-
	dar.: Basispflanzgut	2	2	-	-	230	210	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	15	23	-	-	2 155	2 871	2	-
Trollinger, Blauer	Zusammen	2	2	-	-	390	375	2	-
	dar.: Basispflanzgut	1	1	-	-	162	175	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	1	1	-	-	228	201	2	-

Sonstige Rebsorten ⁴⁾

Zusammen	1	1	-	-	305	382	-	-
dar.: Basispflanzgut	1	0	-	-	119	67	-	-
Zertifiziertes Pflanzgut .	0	1	-	-	186	315	-	-

Fußnoten 1 bis 3 siehe S. 16.

4) Einschl. Neuzüchtungen.

6 Vegetatives Vermehrungsgut von Reben in Rebschulen

6.2 Nach ausgewählten Rebsorten und Pflanzgutkategorien

6.2.3 Bayern

Rebsorte Kategorie ¹⁾	Bestockte Rebfläche		Eingeschultes Blindholz ²⁾		Eingeschulte Veredlungen ³⁾		Topf- und Kartonagereben	
	1997	1998	1997	1998	1997	1998	1997	1998
	ha		1 000 Stück					

Vegetatives Vermehrungsgut für Keltertraubensorten

Insgesamt	9	11	-	-	879	1 101	55	64
dar.: Basispflanzgut	1	1	-	-	69	129	-	3
Zertifiziertes Pflanzgut .	8	10	-	-	810	972	55	61

Ausgewählte Weißweinrebsorten

Bacchus	Zusammen	2	2	-	-	161	179	6	14
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	6	14	-	2
	Zertifiziertes Pflanzgut .	2	2	-	-	155	166	6	12
Müller-Thurgau	Zusammen	1	2	-	-	162	226	11	19
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	31	36	-	1
	Zertifiziertes Pflanzgut .	1	2	-	-	131	190	11	18
Riesling, Weißer	Zusammen	0	1	-	-	37	68	3	0
	dar.: Basispflanzgut	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	0	1	-	-	37	68	3	0
Ruländer	Zusammen	0	0	-	-	17	19	1	0
	dar.: Basispflanzgut	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	0	0	-	-	17	19	1	0
Silvaner, Grüner	Zusammen	2	2	-	-	173	194	2	6
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	19	30	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	2	2	-	-	153	163	2	6

Ausgewählte Rotweinrebsorten

Domina	Zusammen	1	1	-	-	82	100	1	1
	dar.: Basispflanzgut	-	0	-	-	-	13	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	1	1	-	-	82	87	1	1
Dornfelder	Zusammen	1	1	-	-	58	82	13	12
	dar.: Basispflanzgut	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	1	1	-	-	58	82	13	12
Müllerrebe	Zusammen	0	0	-	-	22	48	3	4
	dar.: Basispflanzgut	-	-	-	-	-	-	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	0	0	-	-	22	48	3	4
Spätburgunder, Blauer	Zusammen	1	1	-	-	68	59	6	3
	dar.: Basispflanzgut	0	-	-	-	5	-	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	1	1	-	-	63	59	6	3

Sonstige Rebsorten

Zusammen	1	1	-	-	98	126	8	6
dar.: Basispflanzgut	1	1	-	-	8	36	-	1
Zertifiziertes Pflanzgut .	0	0	-	-	90	90	8	5

Fußnoten 1 bis 3 siehe S. 16.

6 Vegetatives Vermehrungsgut von Reben in Rebschulen

6.2 Nach ausgewählten Rebsorten und Pflanzgutkategorien

6.2.4 Hessen

Rebsorte Kategorie ¹⁾	Bestockte Rebfläche		Eingeschultes Blindholz ²⁾		Eingeschulte Veredlungen ³⁾		Topf- und Kartonagereben	
	1997	1998	1997	1998	1997	1998	1997	1998
	ha		1 000 Stück					

Vegetatives Vermehrungsgut für Keltertraubensorten

Insgesamt	6	8	-	-	735	944	95	7
dar.: Basispflanzgut	3	1	-	-	313	164	33	1
Zertifiziertes Pflanzgut ..	3	5	-	-	414	686	62	6

Ausgewählte Weißweinrebsorten

Burgunder, Weißer	Zusammen	0	0	-	-	39	37	1	0
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	23	13	1	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	0	0	-	-	16	24	-	0
Müller-Thurgau	Zusammen	0	1	-	-	33	77	12	0
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	12	9	0	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	0	1	-	-	21	68	11	0
Riesling, Weißer	Zusammen	3	2	-	-	350	287	11	1
	dar.: Basispflanzgut	1	0	-	-	120	58	1	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	2	2	-	-	230	229	10	1
Ruländer	Zusammen	0	0	-	-	33	43	0	-
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	6	12	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	0	0	-	-	28	31	0	-

Ausgewählte Rotweinrebsorten

Dornfelder	Zusammen	0	0	-	-	38	62	18	0
	dar.: Basispflanzgut	-	0	-	-	-	8	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	0	0	-	-	38	54	18	0
Regent	Zusammen	0	0	-	-	6	41	2	1
	dar.: Basispflanzgut	-	0	-	-	-	7	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	0	0	-	-	2	34	2	1
Spätburgunder, Blauer	Zusammen	1	1	-	-	132	159	29	1
	dar.: Basispflanzgut	1	0	-	-	88	12	24	1
	Zertifiziertes Pflanzgut ..	0	1	-	-	43	123	5	0

Sonstige Rebsorten

Zusammen	1	2	-	-	105	239	23	4
dar.: Basispflanzgut	1	0	-	-	64	44	7	-
Zertifiziertes Pflanzgut ..	0	1	-	-	37	125	16	3

Fußnoten 1 bis 3 siehe S. 16.

6 Vegetatives Vermehrungsgut von Reben in Rebschulen

6.2 Nach ausgewählten Rebsorten und Pflanzgutkategorien

6.2.5 Rheinland - Pfalz

Rebsorte Kategorie ¹⁾	Bestockte Rebfläche		Eingeschultes Blindholz ²⁾		Eingeschulte Veredlungen ³⁾		Topf- und Kartonagereben	
	1997	1998	1997	1998	1997	1998	1997	1998
	ha		1 000 Stück					

Vegetatives Vermehrungsgut für Keltertraubensorten

Insgesamt	142	182	88	120	14 147	18 128	457	831
dar.: Basispflanzgut	12	18	21	22	1 198	1 791	12	16
Zertifiziertes Pflanzgut .	130	164	66	99	12 949	16 337	446	815

Ausgewählte Weißweinrebsorten

Bacchus	Zusammen	2	3	-	-	202	291	11	10
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	22	45	1	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	2	2	-	-	180	245	10	10
Burgunder, Weißer	Zusammen	6	7	-	-	554	749	4	21
	dar.: Basispflanzgut	1	1	-	-	69	88	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	5	7	-	-	485	661	4	21
Chardonnay	Zusammen	2	3	-	-	249	328	-	1
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	2	8	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	2	3	-	-	247	320	-	1
Huxelrebe	Zusammen	2	2	-	-	168	225	4	7
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	45	46	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	1	2	-	-	124	179	4	7
Kerner	Zusammen	4	6	3	1	421	614	8	26
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	18	33	-	3
	Zertifiziertes Pflanzgut .	4	6	3	1	403	581	8	23
Müller-Thurgau	Zusammen	18	26	5	7	1 810	2 590	60	120
	dar.: Basispflanzgut	2	3	-	-	220	347	2	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	16	22	5	7	1 590	2 243	58	120
Ortega	Zusammen	2	4	-	-	222	403	4	10
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	33	26	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	2	4	-	-	189	377	4	10
Riesling, Weißer	Zusammen	22	34	74	107	2 121	3 251	14	73
	dar.: Basispflanzgut	2	5	21	22	164	469	4	5
	Zertifiziertes Pflanzgut .	20	29	52	85	1 957	2 782	11	68
Ruländer	Zusammen	5	7	-	-	526	715	2	21
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	18	37	-	1
	Zertifiziertes Pflanzgut .	5	7	-	-	508	678	2	20

Fußnoten 1 bis 3 siehe S. 16.

6 Vegetatives Vermehrungsgut von Reben in Rebschulen

6.2 Nach ausgewählten Rebsorten und Pflanzgutkategorien

6.2.5 Rheinland - Pfalz

Rebsorte Kategorie ¹⁾		Bestockte Rebfläche		Eingeschultes Blindholz ²⁾		Eingeschulte Veredlungen ³⁾		Topf- und Kartonagereben	
		1997	1998	1997	1998	1997	1998	1997	1998
		ha		1 000 Stück					

Scheurebe	Zusammen	2	2	-	-	170	213	-	11
	dar.: Basispflanzgut	0	0	-	-	27	19	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	1	2	-	-	143	194	-	11
Silvaner, Grüner	Zusammen	5	7	-	-	484	699	0	18
	dar.: Basispflanzgut	1	1	-	-	91	91	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	4	6	-	-	393	608	0	18

Ausgewählte Rotweinrebsorten

Dornfelder	Zusammen	31	30	1	1	3 132	2 988	261	303
	dar.: Basispflanzgut	1	1	-	-	85	89	4	5
	Zertifiziertes Pflanzgut .	30	29	1	1	3 047	2 899	257	298
Müllerrebe (Schwarzriesling)	Zusammen	1	1	-	-	125	148	1	15
	dar.: Basispflanzgut	-	0	-	-	-	5	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	1	1	-	-	125	143	1	15
Portugieser, Blauer	Zusammen	11	15	-	-	1 132	1 542	8	64
	dar.: Basispflanzgut	1	1	-	-	100	122	1	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	10	14	-	-	1 033	1 420	7	64
Regent	Zusammen	5	8	-	1	522	760	33	50
	dar.: Basispflanzgut	1	1	-	-	106	93	-	1
	Zertifiziertes Pflanzgut .	4	7	-	1	417	667	33	49
Saint Laurent	Zusammen	2	2	-	-	173	236	2	6
	dar.: Basispflanzgut	1	1	-	-	57	60	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	1	2	-	-	116	176	2	6
Spätburgunder, Blauer	Zusammen	11	12	3	2	1 094	1 150	16	26
	dar.: Basispflanzgut	1	1	-	-	83	91	-	-
	Zertifiziertes Pflanzgut .	10	11	3	2	1 011	1 059	16	26

Sonstige Rebsorten

Zusammen	11	13	2	2	1 042	1 227	28	48
dar.: Basispflanzgut	1	3	-	-	58	123	-	1
Zertifiziertes Pflanzgut .	12	10	2	2	983	1 104	28	47

Fußnoten 1 bis 3 siehe S. 16.

Fachserie 3: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft

Die *jährlich* erscheinende Querschnittsveröffentlichung enthält zusammenfassende Ergebnisse aus den verschiedenen Gebieten der Landwirtschaftsstatistik. U. a. werden Strukturdaten über Betriebe der Land- und Forstwirtschaft, über Arbeitskräfte, Bodennutzung, Erträge, Viehhaltung und tierische Erzeugung veröffentlicht. Angaben aus anderen Bereichen, z. B. über Düngemittel, Preise und Löhne in der Landwirtschaft sowie den Nahrungsmittelverbrauch, runden das Bild ab.

Reihe 2: Betriebs-, Arbeits- und Einkommensverhältnisse

2.1: Betriebe

2.1.1: Betriebsgrößenstruktur

In *jährlicher* Erscheinungsfolge enthält dieser Bericht Daten über die Größenstruktur von landwirtschaftlichen Betrieben und Forstbetrieben und ihre Veränderungen.

In *zweijährlicher* Periodizität werden Ergebnisse aus der Agrarberichterstattung in folgenden Heften veröffentlicht:

2.1.2: Bodennutzung der Betriebe

2.1.3: Viehhaltung der Betriebe

2.1.4: Betriebssysteme und Standardbetriebseinkommen

2.1.5: Sozialökonomische Verhältnisse

2.1.6: Eigentums- und Pachtverhältnisse

Bis einschließlich 1995 „Besitzverhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben“ ab 1997 unter Einbeziehung der ehemaligen Reihe 2.1.8 „Pachtflächen und Pachtentgelte“.

2.1.7: Außerbetriebliche Einkommen und Arbeitsverhältnisse für ausgewählte Betriebsgruppen

2.1.8: Arbeitskräfte

Diese Veröffentlichung enthält bis einschl. 1993 die Ergebnisse der jährlichen Arbeitskräfteerhebung in der Landwirtschaft mit Angaben über Betriebsinhaber, Familienangehörige sowie familienfremde Arbeitskräfte nach Art und Umfang ihrer Beschäftigung. Beginnend 1993 wird die Erhebung nur noch in jedem 2. Jahr durchgeführt. In den Ländern Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen wurden die Arbeitskräftedaten aufgrund einer Sonderregelung auch 1994 erhoben. Bis einschl. 1995 wurden Angaben über Arbeitskräfte in Reihe 2.2 veröffentlicht.

2.1.9: Ausstattung mit und Einsatz von landwirtschaftlichen Maschinen

Bis einschließlich 1993 erschienen dreijährlich Nachweisungen über technische Betriebsmittel in Auswertung der Anträge auf Gasölverbilligung in Reihe 2.3. Für 1995 wurden Angaben über die Ausstattung mit und den Einsatz von landwirtschaftlichen Maschinen im Rahmen der Agrarberichterstattung erhoben und veröffentlicht. Diese Reihe entfällt künftig.

2.4: Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke

Diese Statistik wertet *jährlich* die Meldungen der Finanzämter über die Veräußerungsfälle für Flächen landwirtschaftlicher Nutzung aus.

2.S: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

Bisher erschienen:

2.S.1: Methodische Grundlagen der Agrarberichterstattung

Methodische Grundlagen der Agrarberichterstattungen/Landwirtschaftszählung (Haupterhebung 1991 bis 1997)

Reihe 3: Landwirtschaftliche Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung

In der Jahreszusammenstellung werden die Anbaustatistiken mit den Erntefeststellungen über landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland, Gemüse, Obst und Weinmost ausgewiesen. Außerdem finden sich Angaben über Baumschulgehölze, Weinbestände und -erzeugung.

3.1: Landwirtschaftliche Bodennutzung

3.1.1: Gliederung der Gesamtflächen (erscheint ab 1989 als Reihe 5.1)

3.1.2: Landwirtschaftlich genutzte Flächen

In einem *jährlichen* Bericht (mit Vorbericht) wird die landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Kultur- und Fruchtarten aufgliedert.

3.1.3: Gemüseanbauflächen

Diese Reihe berichtet *jährlich* über die Anbauflächen von Gemüse und Erdbeeren.

3.1.4: Baumobstflächen

Aus den *fünfjährigen* Obstanbauerhebungen werden Strukturangaben über Betriebe, Anbauflächen und Sorten nachgewiesen.

3.1.5: Rebflächen

Dieser *jährliche* Bericht enthält eine sachlich und regional gegliederte Bestandsaufnahme der mit Keltertrauben bestockten Rebflächen mit marktorientierter Produktion.

3.1.6: Anbau von Zierpflanzen

Diese Veröffentlichung berichtet in *vierjähriger* Periodizität über den Anbau von Blumen und Zierpflanzen für den Verkauf.

3.1.7: Baumschulen, Baumschulflächen und Pflanzenbestände

Die *4-jährliche* Veröffentlichung enthält Angaben über die Baumschulfläche und die Bestände an Forstpflanzen sowie Obst- und Ziergehölzen.

3.1.8: Anbau von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten

In diesem *zweijährlich* erscheinenden Bericht werden die Anbauflächen landwirtschaftlicher Zwischenfrüchte nach Pflanzenarten sowie dem Nutzungszweck nachgewiesen.

3.2: Pflanzliche Erzeugung

3.2.1: Wachstum und Ernte

– Feldfrüchte, Gemüse, Obst, Trauben –

In unregelmäßiger Folge erscheinen jährlich 14 Berichte mit Angaben über den Wachstumsstand, die Erntevorschätzungen und die endgültigen Erntefeststellungen.

Fortsetzung siehe folgende Seite

3.2.2: Weinerzeugung

Jährlich ein Bericht über die erzeugte Wein- und Mostmenge in der Unterteilung nach Ländern, Regierungsbezirken und Anbaugebieten sowie nach Qualitätsstufen.

3.2.3: Weinbestände

Jährlich ein Bericht über die Bestände an Wein- und Traubenmost nach Herkunft und Betriebsart in der Unterteilung nach Ländern und Regierungsbezirken.

Reihe 4: Viehbestand und tierische Erzeugung

Das Jahreshaft enthält Ergebnisse der Viehbestandsstatistiken, der Statistiken über Milcherzeugung und -verwendung, Schlachtungen und Fleischerzeugung, Erzeugung von Geflügel und Eiern sowie Fleisch- und Geflügelfleischuntersuchung.

4.1: Viehbestand

Jährlich vier Berichte informieren über die Bestände an Schweinen (April, Aug., Dez.), Rindern und Schafen (Juni, Dez.), Pferden und Geflügel (Dez.; zweijährlich).

4.2: Tierische Erzeugung

Zu dieser Reihe erscheinen folgende Veröffentlichungen

4.2.1: Schlachtungen und Fleischerzeugung (vierteljährlich)

4.2.2: Milcherzeugung und -verwendung (jährlich)

4.2.3: Erzeugung von Geflügel (halbjährlich)

4.3: Fleischuntersuchung (jährlich)

4.4: (unbesetzt)

4.5: Hochsee- und Küstenfischerei

Die Vierteljahres- und Jahresberichte bringen u. a. Anlandeergebnisse in der Gliederung nach Fischarten, Fanggebieten und Anlandeplätzen.

Reihe 5: Allgemeine Flächennutzung

5.1: Bodenfläche nach Art der tatsächlichen Nutzung

(bis 1985 als Reihe 3.1.1 erschienen)

Dieser Bericht informiert in *vierjährlichem* Abstand bis zur Kreisebene über die tatsächliche Nutzung der Bodenfläche. Datengrundlage sind die Liegenschaftskataster.

5.2: Bodenfläche nach Art der geplanten Nutzung

In diesem Heft wird ab 1989 *vierjährlich* bis zur Kreisebene die geplante Nutzung der Bodenfläche, wie sie in der gemeindlichen Bauleitplanung zum Ausdruck kommt, dargestellt. Als Erhebungsgrundlage dienen die Flächennutzungspläne der Gemeinden.

Einzelveröffentlichungen

In ca. *zehnjährlichem* Turnus werden die Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen und ihrer Nacherhebungen in Einzelheften herausgegeben.

Landwirtschaftszählung 1979

Heft 1: Arbeitsverhältnisse in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben

Heft 2: Betriebe nach dem Schwerpunkt ihrer Viehhaltung

Heft 3: Besitzverhältnisse, Zimmervermietung, Wohnhausausstattung

Heft 4: Landwirtschaftliche und nichtlandwirtschaftliche Ausbildung, Haushaltstruktur, soziale Sicherung

Heft 5: Methodische Grundlagen

Heft 6: Strukturdaten für Landwirtschaftliche Wirtschaftsgebiete

Gartenbauerhebung 1994, Teil 1

Weinbauerhebung 1989/90

Binnenfischereierhebung 1994

Klassifikationen

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1989.



Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65 189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung SFG-Servicecenter Fachverlag GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, erhältlich

Der 1. Gesundheitsbericht für Deutschland



Statistisches Bundesamt



- Alles über das Gesundheitswesen in Deutschland
- 100 Themenbereiche informieren über aktuelle Probleme und wichtige Zusammenhänge
- Verständlich, anschaulich und umfassend
- 555 Seiten mit 222 zweifarbigen Abbildungen und 136 Tabellen
- DM 89,-

Mit dem Gesundheitsbericht steht der Öffentlichkeit erstmals ein Nachschlagewerk zur Verfügung, das über alle Teilaspekte des Gesundheitswesens, seine wichtigsten Zusammenhänge und aktuellen Problemlagen informiert und ein Gesamtbild des in Deutschland gewachsenen komplexen Gesundheitswesens zeichnet. Die Beiträge sind so aufbereitet, daß sie von jedem Interessierten genutzt werden können, der sich aus beruflichen oder privaten Gründen über bestimmte Aspekte des Gesundheitswesens informieren möchte, auch wenn dieser nur über ein geringes Vorwissen zu den verschiedenen Problembereichen, Organisationen, Strukturen und Prozessen verfügt.

Der Gesundheitsbericht ist ein Ergebnis des Forschungsvorhabens "Aufbau einer Gesundheitsberichterstattung (GBE) des Bundes". An ihm waren eine Vielzahl namhafter Experten, Forscher, Wissenschaftler sowie Verwaltungsfachleute aus zahlreichen Institutionen beteiligt.

Bestellnummer 1022100-97900. ISBN 3-8246-0569-4.

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel,
Auslieferung SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43,
72774 Reutlingen, Telefon: (0 70 71) 93 53 50, Telefax: (0 70 71) 3 36 53
Internet: <http://www.s-f-g.com>, E-Mail: staba@s-f-g.com

**METZLER
POESCHEL**